



Weihnachten 2025

Informationen für den Pfarrverband Kranzberg

Hohenbercha | Kranzberg | Wippenhausen



- 02 Leitartikel
- 04 Gottesdienste
- 08 Adveniat
- 10 Verabschiedung Ministranten
- 11 Seniorenkreis Kranzberg
- 12 Ministranten-Treffen
- 13 Ministranten-Fahrt
- 14 Kirchenmusik

- 16 Pfarrei Hohenbercha
- 18 kfd Kath. Frauengem.
- 18 Krankenkommunion
- 19 KLJB Thalh. / Wippenh.
- 20 Kindertheatertage
- 20 kindergartenverein-Thalh.
- 22 Wir suchen Sie
- 23 St. Martin, Thalhausen

- 23 Nachbarschaftshilfe
- 24 Kinderfasching & Hausgottesd. Hl. Abend
- 25 PGR-Wahlen
- 26 Dreikönigssingen 2026
- 27 Rückblick: Pfarrei Wippenh.
- 30 Jahresrückblick – Ausblick
- 31 Pfarrbüro & Seelsorger
- 32 Impressum



Die Weihnachtspyramide

Liebe Mitchristen

*Ein Jahr ist schnell vorüber,
wenn der Regen fällt,
ein Meer voller Fragen.
Ich steh' dir gegenüber
in Erinnerung vergangener Tage.*

*Das große Ziel war viel zu weit,
für uns 're Träume zu wenig Zeit.
Versuchen wir es wieder,
so lang' man Träume noch leben kann.*



Diese Zeilen aus einem Song der Band „Münchner Freiheit“ sind mit in den Sinn gekommen, als ich mich an das Vorwort für unseren Pfarrbrief gemacht habe. Viel zu schnell ist die Zeit vergangen und ich frage mich, wo sie hin ist - diese Zeit. Damit meine ich nicht nur das vergangene Jahr, sondern die letzten zwölf Jahre, die ich hier in Massenhausen im Pfarrhaus verbringen durfte.

„Wo Gott in die Welt kommt, da geht es rund“ – so steht es in diesem Jahr auf dem Adventskalender der Katholischen Militärseelsorge zu lesen. Das Bild zeigt eine Weihnachtspyramide, wie sie im Erzgebirge beheimatet sind. Da gibt es keinen Stillstand, alles dreht sich – aber um eine gemeinsame Mitte herum: Das Kind in der Krippe mit seinen Eltern. Die Hirten, die Schafe, die Könige, das Gefolge, alles zieht vorüber, kommt und geht, nur die Mitte bleibt.

Das ist das Schöne an einer Weihnachtspyramide, sie zeigt das Leben von seiner heilen, von seiner gelingenden Seite. Stillstand ist langweilig, daher werden die Pyramiden vom wärmenden Licht der Kerzen angetrieben. Das Kommen und Gehen läuft jedoch nicht ins Leere, sondern hat eine bleibende und tragende Mitte: Gott, der aus der Fülle der Zeit in die Welt kommt, damit das Treiben dieser Welt nicht aus den Fugen gerät.

Wo Menschen eine Mitte für ihr Leben gefunden haben, wo sie verwurzelt sind, innerlich beheimatet, gehalten, da gelingt menschliches Leben. Dort, wo sie den Halt verloren haben, werden sie zu Getriebenen der eignen Sehnsüchte, der Arbeit, der Hektik des Lebens und der Zeit – wohl dem, der eine Mitte hat!

Weihnachten ist für uns Christen die Zeit, in der wir uns wieder neu bewusst machen dürfen, dass Gott für uns diese Mitte ist. Dass wir an einen Gott glauben, der sich das Treiben dieser Welt nicht von ferne ansieht, sondern hineinsteigt in den Trubel dieses Lebens und so den Samen der Ewigkeit in das Herz einer ruhelosen Zeit legt.

Seit Gott in die Welt gekommen ist, zerfällt unsere Zeit nicht in belanglose Ereignisse, sondern alles Leben wird von der Ewigkeit umfasst und getragen. Was wir aus unserer Zeit machen ist nicht egal, sondern wird zu einem Augenblick der Ewigkeit, die dort aufstrahlt, wo ER in unserem Leben und Handeln sichtbar wird.

So darf ich in diesen Tagen dankbar auf meine Zeit in Massenhausen und Gigenhausen zurückblicken: Vieles konnten wir gemeinsam voranbringen, Manches ist nicht gelungen, Anderes unvollendet geblieben, aber die gemeinsame Zeit, die wir miteinander verbringen durften blieb nicht ungenutzt. Sicher - für das eine oder andere blieb tatsächlich „zu wenig Zeit“, wie es im Lied heißt, aber „solange man Träume noch leben kann“, können wir immer wieder neu anfangen, dort, wo uns unser Lebensweg hinführt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien – zum letzten Mal als „Seelsorger vor Ort“ – ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Neues Jahr!

PS. Diesmal stammt das geistliche Wort vom leitenden Militärdekan Artur Wagner. Militärbischof Dr. Franz-Josef Overbeck hat leitenden Militärdekan Artur Wagner zu seinem neuen Generalvikar ernannt und er wird ab Januar 2026 zur Einarbeitung nach Berlin wechseln. Die offizielle Amtseinführung wird am 12.03.2026 in der Rosenkranzbasilika in Berlin sein.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen Ihre Seelsorger

Anton Erber, Pfarrer

Roland Hofmeister, Diakon

Adam Szychta, Pfarrvikar

Andreas Pitz, Diakon

Gottesdienste an den Feiertagen

24. Dezember 2025 - *HEILIGER ABEND*

Wippenhausen	16.00 Uhr	Kindermette als Wortgottesfeier
Kranzberg	16.00 Uhr	Kindermette als Wortgottesfeier
Hohenbercha	17.30 Uhr	Eucharistiefeier - Christmette
Wippenhausen	21.00 Uhr	Eucharistiefeier - Christmette
Kranzberg	22.00 Uhr	Eucharistiefeier - Christmette

25. Dezember 2025 - *WEIHNACHTEN*

Thalhausen	08.30 Uhr	festliche Eucharistiefeier
Kranzberg	10.00 Uhr	festliche Eucharistiefeier
Oberbergh.	16.00 Uhr	Hirtenamt
Hohenbercha	19.00 Uhr	festliche Eucharistiefeier

26. Dezember 2025 - *FEST DES HL. STEPHANUS*

Burghausen	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kranzberg	10.00 Uhr	Wortgottesfeier
Tünzhausen	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

27. Dezember 2025 - *FEST DES HL. JOHANNES*

Kühnhausen	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
------------	-----------	------------------

28. Dezember 2025 - *FEST DER HL. FAMILIE*

Hohenbercha	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Burghausen	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kranzberg	10.00 Uhr	Eucharistiefeier





31. Dezember 2025 - *SILVESTER*

Hohenbercha	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht
Kranzberg	17.00 Uhr	Jahresschlussandacht
Wippenhausen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresschluss

01. Januar 2026 - *NEUJAHR*

Hohenbercha	10.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst
Kranzberg	19.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst



03. Januar 2026 - *Vorabend 2. SONNAG NACH WEIHNACHTEN*

Burghausen	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
------------	-----------	------------------

04. Januar 2026 - *2. SONNAG NACH WEIHNACHTEN*

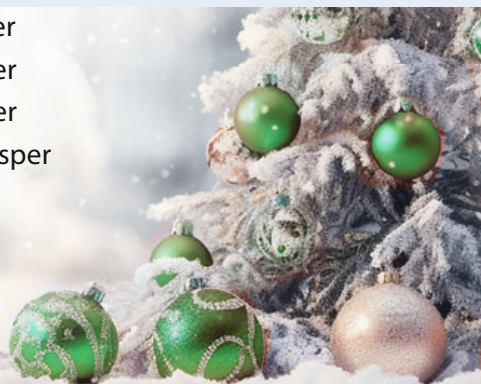
Hohenbercha	09.00 Uhr	Wortgottesfeier
Kranzberg	10.00 Uhr	Eucharistiefeier

05. Januar 2026 - *Vorabend ERSCHEINUNG DES HERRN*

Tünzhausen	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
------------	-----------	------------------

06. Januar 2026 - *ERSCHEINUNG DES HERRN*

Hohenbercha	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Wippenhausen	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kranzberg	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kranzberg	18.00 Uhr	Sternsingervesper



Gottesdienste in der Weihnachtszeit



Die Anfangszeiten der jeweiligen Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung des Pfarrbriefes



Die Feier des **Heiligen Abend** beginnen wir traditionell mit der Kindermette als Wortgottesfeier in den Kirchen Wippenhausen und Kranzberg. Eingeladen sind die Kinder bis zur dritten Klasse Grundschule.

Die **Christmette** ist einer der besonderen Gottesdienste im Jahr. Sie ist charakterisiert durch einen umfangreichen Wortgottesdienst. Der Eucharistiefeier geht die Mette, ein Teil des kirchlichen Stundengebets voraus. Vor großen Festen versammelten sich die Christen zum nächtlichen Gebet, das dann ihren Höhepunkt fand in der mitternächtlichen Eucharistiefeier. In dieser uralten christlichen Tradition steht die weihnachtliche Christmette. Christmetten finden statt in Hohenbercha, in Wippenhausen und Kranzberg.



Das **Weihnachtsfest** feiern wir am Weihnachtstag mit festlichen Eucharistiefeiern in Thalhausen, Kranzberg und Hohenbercha. In der Filialkirche Oberberghausen St. Klemens ist um 16.00 Uhr Hirtenamt.

Am **Stephanitag**, Freitag, 26.12. ist in Kranzberg, Burghausen und Tünzhausen Eucharistiefeier zum Fest des hl. Stephanus.

An **Silvester** feiern wir Jahresschluss-Andachten zu den üblichen Zeiten. In Wippenhausen ist um 17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss.



Am **1. Januar 2026** feiern wir den Beginn des neuen Jahres. Den festlichen Gottesdienst zum Beginn des Neuen Jahres feiern wir als gemeinsame Eucharistiefeier. für die Pfarreien Kranzberg und Wippenhausen um 19.00 Uhr in der Kranzberger Pfarrkirche. Um 10.00 Uhr ist in Hohenbercha Neujahrsgottesdienst.

Am 6. Januar feiern wir das Hochfest Erscheinung des Herrn, das im Volksmund „**Fest der Heiligen Drei Könige**“ heißt. Festgottesdienste sind in Tünzhausen am 5.1 (Vorabendgottesdienst) und in Hohenbercha, Wippenhausen und Kranzberg am 6.1. Bei allen Gottesdiensten werden Wasser, Kreide, Kohle und Weihrauch gesegnet. Am Dreikönigstag um 18.00 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche Kranzberg die Sternsinger vesper. Die Sternsinger bringen ihre gesammelten Spenden in die Kirche und legen sie vor die Krippe.





adveniat

für die Menschen
in Lateinamerika

Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas

Weihnachtsaktion 2025

Adveniat 2025

„**Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas**“ das bedeutet, sich an die Seite der Menschen zu stellen, die für die Bewahrung des Amazonas als gemeinsames Haus und als globale Grundlage für zukünftige Generationen einstehen – oft unter Einsatz des eigenen Lebens. Der weltweite Hunger nach Rohstoffen, Holz und Fleisch zerstört die Lebengrundlage der indigenen Völker am Amazonas und erstickt die Lunge der Welt. Gemeinsam mit den Partnerorganisationen vor Ort unterstützt Adveniat indigene Gemeinschaften dabei, ihre Rechte zu schützen und den zerstörerischen Eingriffen von Konzernen und Regierungen entgegenzuwirken.

Die Sammlung für ADVENIAT findet in der Christmette und bei den Gottesdiensten an Weihnachten in allen Kirchen statt. Sie können Ihre Spende auch später im Pfarrbüro abgeben oder bei einem anderen Gottesdienst während der Weihnachtszeit ins Sammelkörbchen legen - dann jedoch die Spendentüte von ADVENIAT hierzu verwenden. Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, legen Sie Ihrer Spendentüte Namen und Anschrift bei.



Verabschiedung Ministranten

Am Sonntag, den 23.11.2025 feierte Pfarrer Anton Erber mit Diakon Andreas Pitz einen festlichen und feierlichen Gottesdienst zum Christkönigsfest bzw. Christkönigssonntag.

Dies ist der letzte Sonntag im kirchlichen Jahreskreis. Bei diesem Gottesdienst ist es langjährige Tradition, dass Ministranten Innen verabschiedet werden.

So verabschiedete Pfarrer Anton Erber nach dem Gottesdienst drei verdiente Ministranten Innen:

Tanja Steindl, die vier Jahre Ministrantin war, Jakob Futschik der 12 Jahre Ministrant war und Matthias Neumair, der 10 Jahre Ministrant war.

Pfarrer Anton Erber überreichte der Ministrantin und den beiden Ministranten eine Urkunde und einen Schlüsselanhänger mit Miniausgabe eines Weihrauchfasses.

Herr Pfarrer Anton Erber bedankte sich persönlich bei allen Dreien für ihren Dienst am Altar. Bei Jakob Futschik zusätzlich als (volljähriger) Begleiter bei der letzten Romfahrt.

Die beiden Oberministrantinnen Maria Braun und Nici Wagner sagten ebenfalls Danke.

Liebe Tanja, lieber Jakob, lieber Matthias,

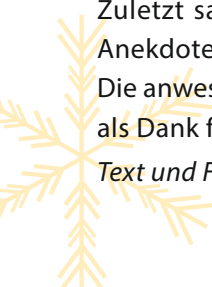
eia Dienst am Altar war a wichtiges Zeichen des Glaubens in unserer Gemeinschaft. Mia, de Oberminis und im Namen aller Ministranten song ma a herzliches Vergelt's Gott für eiren Einsatz, eire Zeit und eire Verlässlichkeit.

Wir wünschen eich ois Guade für eiren weiteren Weg, hoffen, dass ihr den Glauben und die Gemeinschaft, die ihr bei uns erlebt habts in eiren Alltag mitnehmts. Wir hoffen ihr schauts mit am Lächeln zruck auf die Ministrantenfahrten, Ausflüge und auf de ganze Gaudi.

Zuletzt sagte Diakon Roland Hofmeister über jeden der Dreien noch eine Anekdote, die er bei der Ministrantenwalfahrt nach Rom erlebt hat.

Die anwesenden Gläubigen verabschiedeten die Drei mit anhaltendem Beifall als Dank für ihren Ministrantendienst.

Text und Foto: R. u. G. Schnitzler





Auf dem Bild von links nach rechts:

Nici Wagner (Oberministrantin), Markus Braun, Maria Braun (Oberministrantin), Matthias Neumair (Verabschiedung nach 10 Jahren), Pfarrer Anton Erber, Tanja Steindl (Verabschiedung nach 4 Jahren), Diakon Roland Hofmeister, Leopold Nerl, Diakon Andreas Pitz, Jakob Futschik (Verabschiedung nach 12 Jahren).



Seniorenkreis Kranzberg

**Das Team des Seniorenkreises Kranzberg
wünscht eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten, ein gutes neues Jahr
und hofft auf ein baldiges Wiedersehen
im neuen Jahr 2026**



Ministranten-Treffen



Als Dankeschön für die vielen treuen Einsätze hat der Pfarrgemeinderat Wippenhausen die Ministrantinnen und Ministranten zum Eis essen eingeladen. Also haben wir uns am

Sonntag, den 28. September, auf den Weg nach Freising gemacht.

Zuerst ging es für uns mit der Dombergbahn hoch hinaus: In der neuen Kapelle Mary's Mantle haben wir Kerzen angezündet und anschließend waren wir im Dom einschließlich Krypta, wo die meisten von uns sogar unter dem Sarg mit den Gebeinen des Hl Nonnosus durchgekrochen sind, was gegen Rückenschmerzen helfen soll.

Weiter ging es für uns zu Fuß runter in die Eisdiele Da Sandro. Hier haben sich alle einen großen Eisbecher schmecken lassen. Ein schöner kleiner Ausflug, für den wir uns beim Pfarrgemeinderat bedanken!

Gefreut haben wir uns auch, dass unsere beiden Neuzugänge Rosalie und Samuel mit dabei waren.

(Verfasst von Claudia Eicher, Magdalena Eicher und Kerstin Lorenz)



Ministranten-Fahrt 2025

Am 4. August 2025 ging es für 17 Ministrantinnen und Ministranten plus zwei Seelsorgern für 6 Tage mit dem Zug zum Ministranten Ausflug in die Jugendherberge Waldhäuser.

Am Dienstag sind wir von Waldhäuser aus zu Fuß in das Tierfreigelände im Nationalparkzentrum Lusen gegangen. Dort haben wir mehr über den Nationalpark und die einzelnen Tiere erfahren. Außerdem sind wir noch den Baumwipfel Pfad gewandert. Der nächste Tag stand ganz unter dem Motto Passau: Wir haben uns die Wallfahrtskirche Mariahilf angeschaut und im Dom ein Orgelkonzert angehört, obwohl diese aktuell renoviert wird. Danach hat ein Teil von uns eine Schifffahrt gemacht, während der Rest Eis oder Mittag gegessen hat. Zum Schluss hatten wir alle ein wenig Freizeit. Auf der Rückfahrt haben wir uns noch bei der Veste Oberhaus Passau von oben angeschaut.

Der Donnerstag war unser Wandertag: Über die Martinsklause und die Himmels-
treppe haben wir den Lusen erklommen. Am Gipfel gab es für alle eine Stärkung. An unserem letzten vollständigen Tag ging es schließlich mit dem Bus nach Grafenau zur längsten Rodelbahn im Bayrischen Wald und in den BÄREAL KurErlebnispark. Am Abend wurde traditionell Pizza bestellt und gemeinsam ein Film geschaut. Am Samstag ging es mit dem Zug wieder nach Hause. Ein rundum schöner Ausflug!

Ein großer Dank geht an Pfarrer Erber und an Diakon Roland Hofmeister, dass sie diese Fahrt mit uns gemacht haben!

(Verfasst von Kerstin Lorenz)



KIRCHENMUSIK

Rückblick:

Im Bereich der Musik im Pfarrverband Kranzberg war auch dieses Jahr wieder einiges geboten. Der Kranzberger Kirchenchor gestaltete einige Gottesdienste wie zum Beispiel Fronleichnam mit der Missa4you(th) von Tjark Baumann. Der Chor wurde dabei neben dem Klavier auch von Schlagzeug und Bass begleitet.

An Erntedank zur Einführung von Diakon Pitz präsentierte der Kirchenchor die Friedensmesse in G von Lorenz Maierhofer.

Zur besinnlichen Einstimmung auf die Adventszeit lud der Chor am ersten Adventssonntag um 18 Uhr in die Pfarrkirche zum Adventskonzert ein. Dort wurden viele Lieder passend zur „staaden Zeit“ aufgeführt, die durch schöne Adventsgeschichten aufgelockert wurden.

Am 14.12. wurde dann erneut zum Konzert nach Kranzberg geladen. Dieses Mal bekamen die Zuhörer Orgelmusik aus verschiedensten Zeiten zu hören, wobei auch hier der Schwerpunkt auf Advents- und Weihnachtsliedern lag.

Ausblick:

Der Kirchenchor lädt recht herzlich zur Christmette um 22 Uhr am Heiligen Abend in die Pfarrkirche St. Quirin ein. Dort wird der festliche Gottesdienst mit der Waldler-Messe von Ferdinand Neumaier traditionell-bayerisch gestaltet.

Das Hochfest Weihnachten am 25.12. um 10 Uhr in Kranzberg wird von Johanna Hölzl (Flöte) und Stefan Wildgruber (Orgel) gestaltet.

Und auch im Jahr 2026 sind bereits wieder einige musikalische Höhepunkte geplant, auf die Sie sich bereits heute freuen können.

Sie wollen selbst in der Kirchenmusik mitwirken?

Unsere Kirchenchöre in Kranzberg und Wippenhausen freuen sich jederzeit über Unterstützung. Sie können keine Noten lesen? Kein Problem! Tatsächlich ist das zum singen nicht zwingend erforderlich. Das Gehirn kann sich Melodien merken, die nur wenige Male gehört wurden. Diese Melodien bleiben dann im Ohr und können relativ einfach wiedergegeben werden.

Auch Instrumentalisten die Interesse an der Gestaltung eines Gottesdienstes oder eines Konzertes haben sind jederzeit willkommen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Wenden Sie sich gerne an unsere Kirchenmusiker! (Kontakt über das Pfarrbüro Kranzberg).

Kirchenchor Kranzberg



Kirchenmusiker im Pfarrverband Kranzberg



Stefan Wildgruber



Maria Kirchfeld



Monika Hagn

Abschließend möchte ich mich herzlich bei den fleißigen Sängerinnen und Sängern der Chöre, sowie bei den Instrumentalisten bedanken. Ohne euer Engagement wären die Gestaltung von Gottesdiensten und das Veranstalten von Konzerten nicht möglich!

Stefan Wildgruber

Pfarrei Hohenbercha



Ein Jahr voller Begegnungen und Gemeinschaft

Das vergangene Jahr war für unsere Pfarrei Hohenbercha reich an schönen Momenten, Begegnungen und gemeinsamen Aktionen. Der Pfarrgemeinderat blickt mit Dankbarkeit auf viele Erlebnisse zurück, die gezeigt haben, wie lebendig unser Gemeindeleben ist.

> Sternsinger bringen Segen und Hoffnung

Am 5. und 6. Januar zogen die Heiligen Drei Könige durch die Straßen von Hohenbercha und Umgebung. Mit ihrem Lied und dem Segensspruch brachten sie Freude in die Häuser und sammelten dabei 1.138 Euro für Menschen in Not. Viele Türen öffneten sich, und die Kinder wurden herzlich empfangen – ein Zeichen echter Gemeinschaft.

> Gemeinsam Gutes tun

Ein besonderes Highlight war die Spendenübergabe: Zusammen mit der KLJB Hohenbercha konnten wir 1.500 Euro aus den Aktionen des Jahres 2024 an die Wärmestube Freising übergeben. Dort wurde die Unterstützung mit großer Dankbarkeit angenommen – ein bewegender Moment, der zeigt, wie wichtig unser Engagement ist.

> Pfarrfest mit Fronleichnam

Das Pfarrfest mit Fronleichnamsprozession fand dieses Jahr am 20. Juli 2025 statt, da das 50-jährige Jubiläum des Pfarrstadls am eigentlichen Termin gefeiert werden sollte, welches allerdings kurzfristig abgesagt wurde. Trotz Erntestress und sommerlicher Hitze kamen viele Menschen zusammen, um miteinander zu feiern. Die Freude über das Wiedersehen und die festliche Atmosphäre machten den Tag zu etwas Besonderem.

> Martinsfest für die Kinder

Am Montag, 10. November 2025 erhellten rund 40 Kinder mit ihren Laternen die Straßen. Bei trockenem Wetter konnte der Umzug stattfinden – begleitet von Liedern, leuchtenden Augen und der Geschichte des heiligen Martin, die uns alle daran erinnert, wie wichtig Teilen und Nächstenliebe sind.

> Adventsfrühschoppen mit Nikolaus

Auch der Advent brachte schöne Begegnungen: Beim Frühschoppen mit Nikolausbesuch wurde gelacht, gesungen und gesammelt. Die Spenden aus dem Martinsfest und dem Adventsfrühschoppen gehen in diesem Jahr an die Klinik Clowns, die kranken Kindern ein Lächeln schenken.

> Aufruf zur Kandidatur – Pfarrgemeinderatswahl 2026

Am Sonntag, 01. März 2026 findet die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt. Wir suchen engagierte Frauen und Männer (ab 16. Jahren), die Lust haben, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen.

Möglichkeiten zur Stimmabgabe

- Wahllokal: persönlich vor Ort
- Briefwahl: bequem von zuhause
- Online-Wahl: digital und unkompliziert

Mitmachen lohnt sich!

- Du kannst die Zukunft unserer Pfarrei mitgestalten
- Gemeinschaft erleben und stärken
- Eigene Ideen einbringen und umsetzen

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bis 18. Januar 2026 beim Wahlvorstand Josef Mülling jun. oder beim Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat Hohenbercha dankt allen, die mitgeholfen, gespendet und mitgefeiert haben. Jede helfende Hand, jedes offene Herz und jedes strahlende Kinderlachen macht unsere Gemeinschaft lebendig und stark.

Euer Pfarrgemeinderat Hohenbercha



Martinsfest für die Kinder



Katholische Frauengemeinschaft Deutschland - kfd

Die kfd in Kranzberg bietet ein bunt gemischtes Programm, um mit vielen Frauen interessante Unternehmungen und Aktionen durchzuführen.

Wir verbinden unsere traditionellen Veranstaltungen (Kräuterbuschen binden, Oktoberrosenkranz, Rorate...) mit Aktionen (wie „runter vom Sofa und rein in die singende Gemeinschaft“, Ausflüge, dem Frauenfasching....) um gemeinsam Spaß zu haben, zu singen, uns zu unterstützen und uns auszutauschen. Aktivitäten der kfd Kranzberg können immer aus dem Gemeindeblatt, der Zeitung und dem Schaukasten an der Pfarrkirche Kranzberg entnommen werden.

Die kfd Schwerpunkt-Themen sind:

die Schöpfung bewahren:

Zukunft nachhaltig und geschlechtergerecht mitgestalten.

Gleiche Chancen: gleiches Geld für gleiche Arbeit

Geschlechtergerechtigkeit in der Kirche.

Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit und würden uns sehr freuen, auch neue interessierte Frauen bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Das Vorstandschaftsteam der kfd Kranzberg



Krankenkommunion empfangen

**Die Krankenkommunion ist ein Zeichen christlicher Gemeinschaft:
„Du gehörst zu unserer Pfarrgemeinde!“**

Für viele kranke und alte Menschen ist es schwierig, ihre Wohnung zu verlassen. Die eigenen vier Wände sind oft die einzige Welt, in der sie leben und sich bewegen können. Daher ist es ein besonderer Dienst, den Gottesdienst nach Hause zu bringen. So können sie die Krankenkommunion empfangen.

Wenn Sie für sich oder für einen Ihrer Angehörigen die Krankenkommunion oder einen Krankenbesuch mit Krankensalbung wünschen, dann melden Sie

sich bitte im Pfarrbüro Kranzberg an. Falls Sie jemanden kennen aus Ihrer Nachbarschaft, so machen Sie ihn oder sie bitte auf dieses Angebot mit aufmerksam.

***Wir Seelsorger wünschen Ihnen
Gottes Segen und Kraft***



KLJB Thalhausen/Wippenhausen

Auf ein ereignisreiches Jahr blickte die Landjugend in der November Versammlung zurück.

Die 1.Vorsitzende Johanna Vierthaler zog eine positive Bilanz, wir hatten ein sehr Schönes Landjugendjahr denn wir durften viele Aktionen durchführen wie unseren Faschingsball, Ski fahren und das Thalhauser Schmankerlfest, außerdem durften wir viele Fahnenweihen besuchen.

Wir treffen uns immer am 1.Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr im Landjugendraum im Jugendhaus Sankt Anna. Wir freuen uns über viele neue Gesichter. Einfach mal vorbei schauen!



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der KLJB Thalhausen/Wippenhausen

Bei den anstehenden Neuwahlen änderte sich das Führungsteam der Landjugend Thalhausen/Wippenhausen:

1. Vorsitzende: Johanna Vierthaler
2. Vorsitzende: Lea Neumaier
3. Vorsitzende: Hannah Wagner
1. Kassier: Annalena Lerchl
2. Kassierin: Magdalena Eicher
1. Schriftführerin: Lena Gottschalk
2. Schriftführerin: Kerstin Lorenz

Das Foto zeigt (v.l.)
Hannah Wagner, Magdalena
Eicher, Lena Gottschalk,
Johanna Vierthaler,
Lea Neumaier, Annalena
Lerchl, Kerstin Lorenz



Kindertheater im Pfarrstadl

Am 16. November war es wieder so weit: Die Kindertheatertage in Kranzberg gingen in die vierte Runde. Frau Hattenkofer hat uns mit „Ein Besen für Hexe Hilda“ und „Als der kleine Koriander kam“ zwei wirklich schöne Stücke präsentiert. Mal lustig, mal nachdenklich und für alle etwas dabei.

Auch in diesem Jahr durften wir die Veranstaltung unter dem Pfarrverband Kranzberg im Pfarrstadl durchführen. Vielen Dank an Herrn Pfarrer Erber.

Wegen der Baustelle waren wir uns zunächst nicht sicher, ob die Räume wie gewohnt zur Verfügung stehen würden. Die Gemeinde hat uns ohne Zögern eine Ausweichspielstätte angeboten – auch dafür ein herzliches Dankeschön, auch wenn wir sie schließlich nicht brauchten.





Unsere Kinder waren auch in diesem Jahr wieder mit voller Energie dabei und haben uns bei der Gestaltung von Plakaten und Eintrittskarten sowie beim Kuchenverkauf tatkräftig unterstützt. Ebenso danken wir der Bücherei Kranzberg und Feinkost Rauschecker für die Hilfe im Vorverkauf.

Auch unseren Besuchern, die jedes Jahr vorbeischauen und die Kindertheatertage mit Leben füllen, sagen wir ein großes Danke.

Wir freuen uns schon jetzt auf die fünften Kindertheatertage im kommenden Jahr!

Jule Reichel

Carmen Fragner

Bewegung kommt ins Spiel mit dem Kindergartenverein Thalhausen

Im Pfarrhof in Wippenhausen treffen sich jeden Dienstag (außerhalb der Schulferien) von 9:30 – 11:00 Uhr die Kinder von 0 – 3 Jahren in Begleitung von Mama oder Papa, Oma, Opa in der Spielgruppe zum gemeinsamen Singen, Spielen, Basteln und Erfahrungsaustausch.



Viel Spaß haben unsere Kleinen beim Spiel auf dem vom Verein gekauften neuen bunten Teppich. Bei schönem Wetter werden auch Ausflüge in der Umgebung gemacht und die Natur erkundet.

Zu erreichen sind wir per Mail unter:

info@kindergartenverein-thalhausen.de



Engagiert für unsere Pfarrei – Ihre Unterstützung wird gebraucht!

**Wir suchen
Wortgottesdienstleiter/innen
und Lektorinnen/Lektoren**



**Wer Interesse hat, meldet sich bitte
direkt im Pfarrbüro Kranzberg an:**

Telefon: 08166-68825-0 oder

E-Mail: PV-Kranzberg@ebmuc.de

St. Martin in Thalhausen

Auch dieses Jahr fand wieder der St. Martinszug am 08.11.2025 in Thalhausen statt.

Das Wetter war leider nicht optimal, zum Start um 17:00 Uhr regneten es stark. Da bereits alles von Sabrina Wiesheu und ihrem Team organisiert worden war, sollte der Martinszug jedoch nicht ausfallen.

Kurzerhand wurde umgeplant und vom Treffpunkt am Kreisverkehr in Thalhausen ging es direkt über die Schlossstraße zum Jugendhaus St. Anna. Im Saal des Jugendhaus wurden dann die bekannten St. Martinslieder gespielt und das St. Martinspiel vorgeführt.

Die Musikalische Umrahmung übernahm Familie Czernik und sorgte damit für eine schöne Stimmung im Saal, auch hier konnten die Laternen der Kinder leuchten.

Der Abend klang mit Punsch, Wiener und gebackenen Martinsgänsen aus. Trotz des schlechten Wetters war der Martinsumzug gut besucht und es war ein schöner Abend für die Kinder mit Ihren Eltern.

Ein herzliches Dankeschön

an alle Gänsebäcker*innen und die FFW Thalhausen, die den Zug abgesichert hat.



Nachbarschaftshilfe Kranzberg

Herzlichen Dank

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre Johanna Haslbeck



Kinderfasching



Liebe Eltern und liebe Kinder,
da der Fasching dieses Jahr wieder ein voller Erfolg war,
planen wir bereits den Fasching für 2026 und freuen
uns wieder auf viele strahlende Gesichter.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Helfern bedanken.
Da ohne fleißige Helfer kein Kinderfasching stattfinden kann,
freuen wir uns auf jeden einzelnen der uns tatkräftig zur Seite steht.
Wer Teil unseres Teams werden will und uns unterstützen
möchte, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Herzliche Grüße

Susanne Wildgruber (0171-6286771)
Sabrina Maurer
Und das ganze Organisationsteam



Hausgottesdienst am Heilig Abend

An *Heilig Abend* wird in manchen Familien mit ihren Kindern
noch vor der Bescherung ein „kleiner Hausgottesdienst“ gehalten.
Die Vorlage für den Hausgottesdienst Advent und Heiliger Abend
können Sie sich aus dem Internet selbst herunterladen:

Die Internetadresse lautet:

www.erzbistum-muenchen.de/spiritualitaet/broschuere-hausgottesdienste-advent-25



Wahlen zum Pfarrgemeinderat 2026-2030

Der Pfarrgemeinderat - Ein Stück Demokratie in der Kirche

Der Pfarrgemeinderat ist ein Gremium, das sich auf der Ebene der Pfarrei konstituiert und sich aus ehrenamtlichen Mitgliedern zusammensetzt, die von der Gemeinde demokratisch gewählt werden. Aufgabe des Pfarrgemeinderates ist es, das pastorale Leben der Pfarrei zu fördern, Entscheidungen über konkrete Anliegen aus der Gemeinde herbeizuführen und das kirchliche Leben mitzugestalten. Der Pfarrgemeinderat ist damit ein wichtiges Organ der Mitgestaltung einer Pfarrei.

Der Pfarrgemeinderat wird alle vier Jahre neu gewählt.

Die Amtsperiode beginnt immer am 1. Mai.

2026 wird der Pfarrgemeinderat wieder neu gewählt.

Deshalb sind am **1. März 2026** wieder Pfarrgemeinderatswahlen.

In der laufenden Periode 2022-2026 hat die Pfarrei Kranzberg keinen Pfarrgemeinderat, da sich nicht genügend Kandidaten zur Kandidatur bereitfanden. Zurzeit werden von den Wahlauschüssen Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen, ob sie sich vorstellen können, für den Pfarrgemeinderat zu kandidieren und sich damit zur Wahl stellen. Sagen Sie nicht gleich nein, wenn Sie angesprochen werden. Bis 9. Januar 2026 muss die Kandidatenliste stehen, damit eine Wahl zum Pfarrgemeinderat stattfinden kann.

Zur Wahl selbst: Bei der Pfarrgemeinderatswahl 2026 gibt es nächstes Jahr drei Möglichkeiten: Online-Wahl, Briefwahl auf Antrag und Wahl im Wahllokal. Näheres dazu finden Sie zu gegebener Zeit in den Pfarrnachrichten und auf unserer Homepage: www.pfarrverband-kranzberg.de



Sternsingen 2026

Schule statt Fabrik – Kinderarbeit stoppen

Unter diesem Motto steht
nächstes Jahr das Sternsingen
2026 des Kindermissionswerks



Am Montag den 05.01. und Dienstag den 06.01.2026 ziehen die feierlich
gewandeten Gruppen der Könige wieder durch die Straßen unserer Ge-
meinden. Die Sternsinger bitten um Spenden für das Kindermissionswerk.

Wann in welchen Straßen/Ortsteilen die Sternsinger in allen Ortsteilen von
Kranzberg unterwegs sind, kann ab dem 20.12.2025 dem Schaukasten vor
der Kirche St. Quirin in Kranzberg entnommen werden.

Natürlich freuen wir uns immer wieder über Verstärkung für die Sternsin-
ger-Gruppen. Mitmachen kann jedes Kind ab 6 Jahren egal, welcher Kon-
fession. Bei Interesse kann man sich im Pfarrbüro melden.

Ich möchte mich jetzt schon mal vorab für die hoffentlich wieder zahlreiche
Teilnahme der Sternsinger-Kinder und ihren erwachsenen Begleitern und
natürlich auch bei den immer spendenfreudigen Einwohnern bedanken.

**Ich wünsche euch allen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr**

Pfarrer Anton Erber



Kirchenjahr 2025 Pfarrei Wippenhausen

Im Kirchenjahr 2025 gab es im Vergleich zu den vorigen Jahren in der Pfarrei Wippenhausen keine gravierenden Änderungen. Die Sonn- und Werktagsgottesdienste sowie die Feier von Weihnachten, Ostern und Pfingsten konnten – trotz insgesamt sinkender Gottesdienstbesucherzahlen – noch weiterhin wie gewohnt stattfinden.



Nach zwei Jahren Unterbrechung wieder eine Erstkommunion Feier in Wippenhausen



Nach mehr als 10 Jahren wieder eine Hochzeit in der Pfarrkirche Wippenhausen

Gut besucht und gut angenommen waren:

- der Martinszug in Thalhausen
- der Adventsbasar und Jugendgottesdienst am 1. Advent in Thalhausen
- das Engelamt für verstorbene Waldarbeiter/ Vereinsmitgl. in Oberberghausen
- die Kinderchristmette in der Pfarrkirche Wippenhausen
- das Hirtenamt am 1. Weihnachtsfeiertag in Oberberghausen
- die Sternsingeraktion
- die Jahrtage für Vereine (Krieger, Schützen, Feuerwehr)
- das Palmbuschen binden für Palmsonntag
- die Karfreitagsliturgie für Kinder in Wippenhausen
- die Erstkommunion in Wippenhausen am 25.05.2025
- Fronleichnam in Thalhausen, Pfarrfest im Jugendhaus Thalhausen
- das Patrozinium und Anna Fest in Thalhausen
- Bittgang zum Hl. Kreuz anschl. Weißwürste im Feuerwehrhaus Wippenhausen (wegen schlechter Witterung wurde 2025 nur eine Andacht gebetet)
- die Gräbersegnung an Allerheiligen in Burghausen



Der Pfarrgemeinderat traf sich 2025 dreimal zu einer Sitzung die meisten ca. 2 Stunden dauerte. Die Kirchenverwaltungen Wippenhausen und Burghausen wurden am 24.11.2024 neu gewählt. Am 11.10.2025 starb H.H. Geistlichen Rat Gabriel Kreuzer. Nachdem 1972 Pfarrer Karl Seeböck in Rente ging, wurde die Pfarrgemeinde Wippenhausen durch Pfarrer Gabriel Kreuzer aus Kranzberg ab 1. Mai 1972 bis 1978 seelsorglich mitbetreut. Während dieser Zeit wurden die Kirchen in Wippenhausen und Burghausen trockengelegt und renoviert, 1974 erstmal der Pfarrgemeinderat gewählt und 1978 Wortgottesdienstleiter eingeführt.

Erntedankaltar in Wippenhausen und Oberberghausen



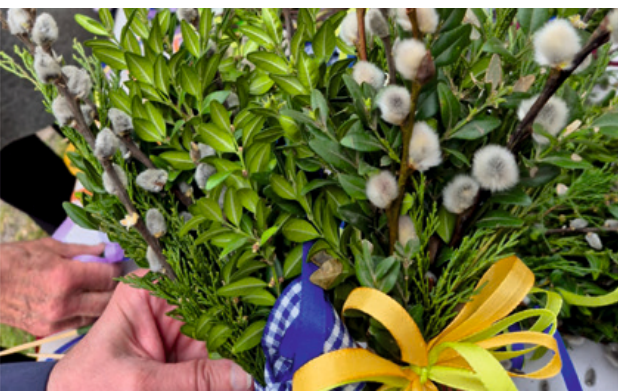
Fronleichnamsfest im Jugendhauses Sankt Anna

Dieses Jahr erlebte die Pfarrgemeinde Wippenhausen ein Fronleichnamsfest, das in besonderer Erinnerung bleiben wird. Ein Höhepunkt war die Anwesenheit von **Weihbischof Wolfgang Bischof**, der von Pfarrer Erber als Zelebrant für den festlichen Gottesdienst und die feierliche Prozession gewonnen werden konnte.

Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel versammelten sich zahlreiche Gläubige im Innenhof des Jugendhauses Sankt Anna. Gemeinsam mit dem Weihbischof feierten sie einen stimmungsvollen Gottesdienst. Der Kirchenchor sorgte dabei für eine wunderschöne musikalische Begleitung. Nach dem Gottesdienst begann die Fronleichnamsprozession. Das Allerheiligste wurde in einer feierlichen Zeremonie durch Thalhausen getragen, begleitet von Gesang und Gebeten. An vier liebevoll geschmückten Altären wurde Halt gemacht, um die Bedeutung des Sakraments zu ehren und den Glauben sichtbar zu machen.

Im Anschluss an die Prozession lud der Pfarrgemeinderat zum Pfarrfest ein. Bei fröhlicher Stimmung, gutem Essen und netten Gesprächen wurde das Fest zu einem echten Gemeinschaftserlebnis. **Ein besonderer Dank** gilt der Familie Manhart für das tolle Essen, den fleißigen Kuchenbäckerinnen, die mit ihren süßen Kreationen für Gaumenfreuden sorgten, sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum reibungslosen Ablauf und zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Fronleichnam & Pfarrfest im Jugendhaus St. Anna mit Weihbischof Wolfgang Bischof




*Palmsonntag, Binden und Segnen
von Palmbuschen*

Jahresrückblick - Ausblick:

Am Ende des Jahres 2025 möchte ich als Pfarrer auf das vergangene Jahr zurückblicken und allen danken, die beigetragen haben, dass die drei Pfarreien im Pfarrverband Kranzberg lebendige Pfarrgemeinden sind.

Zuerst ein Blick in die Statistik des Pfarrverbandes Kranzberg mit Stichtag 15. November 2025.

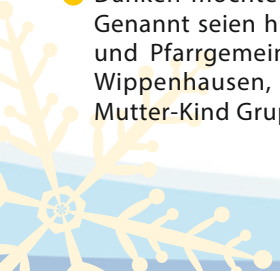


Unsere drei Pfarrgemeinden haben folgende Mitgliederzahlen:

A yellow snowflake with six main branches and smaller sub-branches, positioned to the right of the membership statistics table.

Kranzberg:	1471 Mitglieder
Wippenhausen:	549 Mitglieder
Hohenebercha:	220 Mitglieder

Es wurden 16 Kinder getauft, 4 Paare getraut, 26 Mitglieder unseres Pfarrverbandes wurden beerdigt und 32 Mitglieder traten aus der Kirche aus.

Mit Wirkung vom Samstag, 27. September wurde Andreas Pitz als neugeweihter Diakon im Nebenberuf unseren beiden Pfarrverbänden Kranzberg und Massenhausen zugewiesen und ist damit Mitglied des Seelsorgeteams.

- Baumaßnahmen gehören zu einem Pfarrverband. Kein Jahr ohne Baumaßnahmen. In der Pfarrkirche Kranzberg wurden die Wände im Sockelbereich innen und außen ausgebessert bzw. neu verputzt. Der Vorplatz der Pfarrkirche St. Quirin wurde umgestaltet und das Umfeld des Pfarrstadls wurde gepflastert und der Zuweg zum Pfarrstadl neu gestaltet. Der Vorplatz des Pfarrstadls wurde erweitert und mit einem Pflasterlabyrinth versehen. Die Filialkirche Oberberghausen braucht aufwendige Reparaturen am Dachstuhl und der Pfarrkindergarten St. Pantaleon braucht einen Anbau, um den modernen Anforderungen zu entsprechen. Die Vorbereitungen für beide Baumaßnahmen sind eingeleitet und werden 2026 ausgeführt. Die Westseite der Filialkirche St. Peter und Paul braucht einen Neuanstrich. Auch dies ist für 2026 geplant. Die Erneuerung der südlichen Friedhofsmauer in Wippenhausen und die Neugestaltung des Treppenaufgangs zur Pfarrkirche verzögert sich weiterhin und es ist nicht absehbar, wann die Maßnahme zur Ausführung kommt.
 - Danken möchte ich allen, die sich im Jahr 2025 für die Pfarrgemeinden im Pfarrverband engagiert haben in den verschiedensten Gruppen des Pfarrverbandes.
 - Danken möchte ich allen Gruppen und Gruppierungen, die sich wieder treffen: Genannt seien hier stellvertretend für alle die Mitglieder der Kirchenverwaltungen und Pfarrgemeinderäte, die Mitglieder der beiden Kirchenchöre Kranzberg und Wippenhausen, die Wortgottesdienstleiter und -leiterinnen, die Leiterinnen der Mutter-Kind Gruppen und die kfd Kranzberg,
- 
- A large yellow snowflake with intricate branch patterns, located in the bottom left corner of the page.
- 
- A yellow snowflake with a central star-like shape and radiating branches, located in the bottom center of the page.
- 
- A yellow snowflake with a central star-like shape and radiating branches, located in the bottom right corner of the page.

- Danken möchte ich allen, die über das Jahr hin die Gottesdienste in den Pfarrgemeinden mitgefeiert haben und durch ihr Feiern, Beten und Singen zum Ausdruck brachten, dass der auferstandene Jesus Christus der Mittelpunkt unseres Glaubens ist.
- Danken möchte ich denen, die ihr Kirchgeld für die drei Pfarreien gegeben haben und denen, die Sonntag für Sonntag mit ihrer Gabe ins Sammelkörbchen dazu beitragen, die Kosten, die den Pfarreien entstehen, finanzieren zu können.
- Danken möchte ich all denen, die durch ihre Spende, sei es für Adveniat, Misereor, die Caritas oder ein anderes Hilfswerk mitgeholfen haben, die überaus große Not in der Welt ein klein wenig zu lindern.



Pfarrbüro Kranzberg:

Unser Pfarrbüro ist die erste Kontaktstelle für Ihre Anliegen im Pfarrverband Kranzberg.

Wenden Sie sich an unsere Ansprechpartner:

Brigitte Thoma, Irene Kammerloher

Kontakt Pfarrbüro:

Pfarrverband Kranzberg
Kirchbergstraße 12, 85402 Kranzberg
Tel.: 08166/688 250
pv-kranzberg@ebmuc.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Unser Pfarrbüro ist wie folgt geöffnet:
Dienstag bis Donnerstag von 8 - 12 Uhr
Bitte beachten Sie, dass Montag und Freitag kein Parteiverkehr stattfindet!

Unsere Internetseite:

www.pfarrverband-kranzberg.de

Unsere Seelsorger:

Pfarrer Anton Erber

Tel.: 08166/688 25-0
aerber@ebmuc.de

Pfarrvikar Adam Szycha

Tel.: 08166/688 25-16
Mob.: 0174/61 43 797
aszycha@ebmuc.de

Diakon Roland Hofmeister

Tel.: 08165/8 09 56 59
Mob.: 0152/017 710 17
rhofmeister@ebmuc.de

Diakon Andreas Pitz

Tel.: 08165/80 94 97
Mob.: 0151/4016 4822
andreas.pitz@weihenstephan.org



*Gesucht
bist Du!*

Die Pfarreien St. Quirin,
St. Nikolaus und St. Margareta

suchen dringend mitarbeitende Frauen und Männer in der Liturgie:
Lektoren, Kommunionhelfer, Wortgottesdienst-Leitende.

Für das Jahr 2026 sind wieder Lehrgänge geplant, die auch der
Pfarrverband Kranzberg gerne mit Interessenten beschicken möchte.

**Wer Interesse hat, aktiv in den verschiedenen Gottesdiensten
mitzuwirken, meldet sich bitte direkt im Pfarrbüro Kranzberg an:**

Telefon: 08166-68825-0 oder E-Mail: PV-Kranzberg@ebmuc.de (Kg/cc)

Impressum

Informationsschrift zu Weihnachten 2025 (Pfarrbrief)

Herausgeber:

Pfarrverband Kranzberg

Kirchbergstraße 12

85402 Kranzberg

Tel.: 08166/688 250

www.pfarrverband-kranzberg.de

Auflage:

1750 Stück

V.i.S.d.P. / Redaktion:

Pfarrer Anton Erber, Florian Huber

Ernst Leonhard Kugler (Datenschutz)

Bild & Textbeiträge wurden rechtlich von den
Inhabern an den PV Kranzberg übertragen.

Seite 02, Bild Weihnachtspyramide aus:

Pfarrbriefservice Martin Fluess

Grafik & Druckleistung:

Florian Huber, www.grafik-studio-huber.de